

# Motive herausstellen

 quergedacht40.wordpress.com/2021/11/20/motive-herausstellen/

November 20, 2021



Zuerst war es nur so eine Idee ... – und dann habe ich es mal ausprobiert. Mir ist es schon häufig passiert, dass ein Bild zwar im Grunde genommen ungefähr so ausgefallen ist, wie ich mir das vorgestellt hatte, aber zugleich der Hintergrund aufgrund der Belichtungssituation vor Ort irgendwie zu hell geraten ist. Daraus resultiert die Frage: Kann man ein Motiv herausstellen, indem man den Hintergrund nachträglich selektiv abdunkelt? Der Versuch zeigte: Ja, es geht und zwar schnell und einfach. Nämlich so, wie ich es mal nachfolgend beschreibe. Dazu benötigt man GIMP.



*Das Originalbild: Der Fliegenpilz soll durch Abdunkeln des Hintergrundes herausgestellt werden.*

Zuerst wird das Bild mit „Datei/ Öffnen“ unter GIMP geladen. Nun bemüht man das Lasso-Werkzeug und markiert damit das herauszustellende Motiv – und muss dabei (was mich echt überrascht hat) gar nicht mal sonderlich genau arbeiten. In Folge wird auf „Auswahl/ Invertieren“ geklickt, damit alles außer dem Motiv markiert ist und sich die Bearbeitung auch nur auf diesen Außenbereich bezieht.



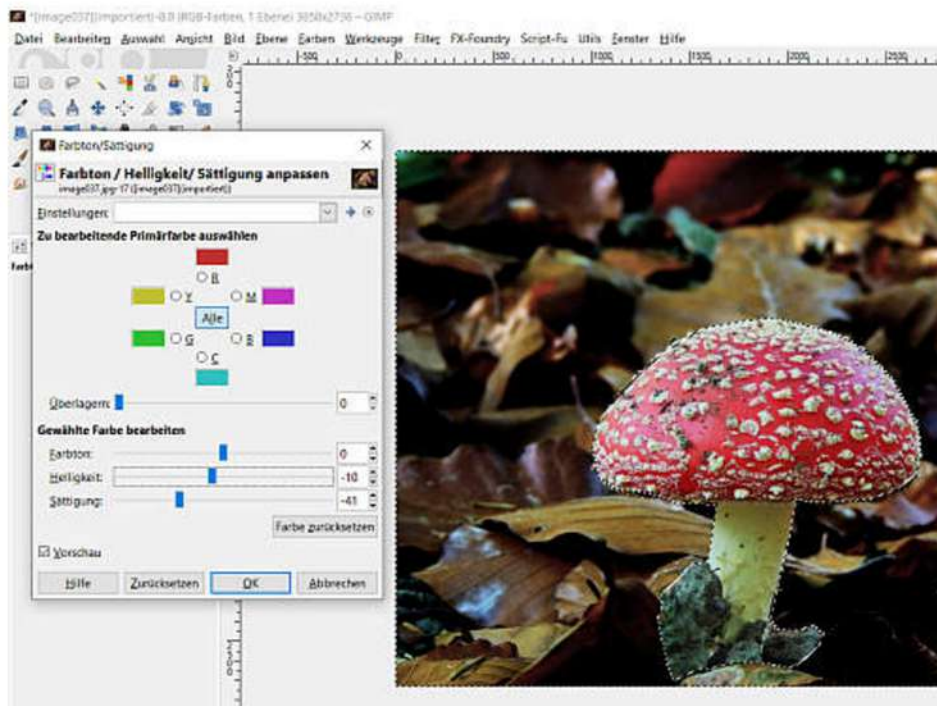
*Das Motiv ist markiert und die Markierung invertiert worden.*

Nun selektiert man „Farben/ Werte“. Der linke „Anfasser“ unter dem Histogramm wird nach rechts und der rechte „Anfasser“ nach links geschoben. Den mittigen „Anfasser“ schiebt man nach rechts um die Helligkeit einzustellen. All das dunkelt den Hintergrund ab. Mit „OK“ wird die Bearbeitung bestätigt.



*Das Abdunkeln des Hintergrundes.*

Allerdings sind die Farben des Hintergrundes im Rahmen dieser Aktion unnatürlich grell geworden. Doch das lässt sich leicht korrigieren. Dazu wird „Farben/ Farbton/Sättigung“ aufgerufen. Man regelt einfach Sättigung und Helligkeit soweit runter bis es einem gefällt und bestätigt mit „OK“.



*Die Korrektur der Hintergrundfarben.*

Zuletzt wird mit „Auswahl/ Nichts“ die Markierung wieder aufgehoben und man exportiert das fertige Resultat der Bearbeitung.



*Das fertig korrigierte Bild.*



*Hier noch einmal der unmittelbare Vorher-Nachher-Vergleich.*

Im direkten Vorher-Nachher-Vergleich ist die Bildstimmung komplett anders und das Motiv wirkt aufgrund seines Kontrastes zum Hintergrund leuchtender und plastischer – eben merklich hervorgehoben! Die ganze Aktion ist eine Korrektur, die man binnen weniger Minuten erledigt hat. Stellt sich nur die Frage: Ist das noch Bildkorrektur oder schon Bildmanipulation?